



Pressemitteilung

Langen, 28.11.2024

DFS Aviation Services eröffnet Remote Tower Center Niedersachsen in Braunschweig

Die DFS Aviation Services (DAS) hat ihr Remote Tower Control Center (RTC-Center) Niedersachsen am Flughafen Braunschweig-Wolfsburg eröffnet. Mit Unterstützung des Niedersächsischen Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung ist diese innovative Einrichtung im November in die operative Einführungsphase eingetreten. Die Flugsicherungsdienste für den Flughafen Braunschweig-Wolfsburg werden während der laufenden Einführungsphase bereits partiell aus dem Remote Tower Center übernommen. Im Rahmen einer festlichen Zeremonie wurde gestern die offizielle Eröffnung des Centers gefeiert.

Höhepunkt der Veranstaltung war die symbolische Banddurchtrennung, bei der zahlreiche Gäste anwesend waren. Zu den Ehrengästen zählten Niedersachsens Wirtschaftsminister Olaf Lies sowie die Oberbürgermeister von Braunschweig und Wolfsburg, Dr. Thorsten Kornblum und Dennis Weilmann. Ihre Teilnahme unterstrich die immense Bedeutung dieses Projekts für die Region. Die Umsetzung des Projektes stellt einen wichtigen Schritt in der niedersächsischen Digitalstrategie „Masterplan Digitalisierung“ dar.

Niedersachsens Verkehrsminister Olaf Lies lobt das Projekt: „Die Fernüberwachung von Flughäfen ist eindeutig die Zukunft und wir in Niedersachsen sind mit dem RTC-Center hier am Flughafen Braunschweig-Wolfsburg ganz vorne mit dabei. Der derzeitige Fachkräftemangel stellt auch die Flugsicherung vor Herausforderungen – insbesondere bei kleinen Flughäfen. Durch die Bündelung von Standorten kann hier Erleichterung geschaffen werden und es freut mich, dass die Digitalisierung dabei wieder einmal ihren praktischen Nutzen zeigt. Das ist gut investiertes Geld und ich danke allen Beteiligten.“

Dr. Thorsten Kornblum, Oberbürgermeister der Stadt Braunschweig, betont: „Der Research Airport Braunschweig ist einer der bedeutendsten Standorte für Luftfahrt- und Mobilitätsforschung in Deutschland. So wurde auch die nun zur Anwendung kommende Technologie für die Überwachung mehrerer Flughäfen aus der Ferne hier am Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt mitentwickelt und zur Umsetzung gebracht. Mit der Ansiedlung des RTC-Centers Niedersachsen in Braunschweig werden sowohl der Flughafen Braunschweig-Wolfsburg als auch das zugehörige Wirtschafts- und Wissenschaftscluster in ihrer Qualität und Funktionalität weiterentwickelt und langfristig gestärkt.“

Dennis Weilmann, Oberbürgermeister der Stadt Wolfsburg, ergänzt: „Mit dem RTC-Center schaffen wir eine Plattform, die die Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft, Forschung und Industrie fördert und unsere Region als führenden Innovationsstandort für Luftfahrttechnologie



und Digitalisierung festigt. Hochgenaues GPS und Ortungstechnologien sind eine Schlüsseltechnologie weit über das Fliegen hinaus, so finden sie etwa auch im Niedersächsischen Testfeld Automatisiertes und Vernetztes Fahren Anwendung.“

Auch Tim Kruithoff, Oberbürgermeister von Emden, nahm an der Zeremonie teil, da der Flughafen Emden in den kommenden Monaten, nach vollständiger Übernahme der Dienste für den Flughafen Braunschweig-Wolfsburg ebenfalls in das RTC-Center eingebunden wird. Mit dem führenden Flugplatz für die Offshore-Windindustrie wird erstmalig auch ein Aerodrome Flight Information Service- (AFIS-) Dienst in ein RTC-Center integriert.

DFS CEO Arndt Schoenemann sagte: „Mit dem Remote-Tower-Kontrollzentrum in Braunschweig eröffnet unsere Tochtergesellschaft DFS Aviation Services das zweite Tower-Center der DFS-Gruppe für Flughäfen in Deutschland. Hiermit tragen wir erheblich zu einer modernen, digitalisierten Flugsicherung in Europa bei und schreiben unsere Vorreiterrolle fort.“

Die Deutsche Flugsicherung hat bereits seit 2019 ein RTC-Center am internationalen Verkehrsflughafen in Leipzig für die Flughäfen Saarbrücken und Erfurt im Einsatz. Aus einer Remote-Tower-Kontrollzentrale können die Fluglotsen mit Hilfe hochauflösender Video- und Infrarotkameras den Verkehr in der Luft und am Boden, statt aus dem Tower überwachen.

Ein aufwändiges Kamerasystem auf dem Braunschweiger Kontrollturm liefert den Fluglotsen permanent ein 360-Grad-Bild des Airports. Die DAS sorgt in Zusammenarbeit mit Frequentis DFS Aerosense GmbH und ESPA GmbH für den Betrieb und die Wartung des RTC-Centers, das Kapazitäten für insgesamt sechs Flughäfen hat. Darüber hinaus arbeitet die DAS mit dem in Braunschweig angesiedelten Institut für Flugführung des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR) daran, die Weiterentwicklung des RTC-Projektes im Hinblick auf Multiple-Remote Anwendungen voranzubringen.

„Das Projekt war sehr ambitioniert und die Eröffnung unseres RTC-Centers in Niedersachsen erfüllt uns mit Stolz. Wir freuen uns auf die weitere Entwicklung unseres Centers in Zusammenarbeit mit unseren Partnern“, sagte Andreas Pötzsch, Geschäftsführer der DAS.

Boilerplate:

Die **DFS Aviation Services GmbH (DAS)** ist ein Tochterunternehmen der DFS Deutsche Flugsicherung GmbH und beschäftigt weltweit mehr als 350 Mitarbeiter. Als zertifizierter Flugsicherungsanbieter kontrolliert die DAS den Luftverkehr an deutschen Regionalflughäfen und vertreibt weltweit flugsicherungsnahe Produkte und Dienstleistungen. Zu ihren Kunden zählen Flugsicherungsorganisationen, Flughäfen, Fluggesellschaften und Luftverkehrsbehörden in aller Welt.

Über das Tochterunternehmen Air Navigation Solutions Ltd. (ANSL) ist die DAS zudem für den Verkehr in Edinburgh verantwortlich. Weiterhin unterstützt das Tochterunternehmen DFS Aviation Services Bahrain Co WLL im Mittleren Osten in Bereichen der Flugsicherung und Flugsicherungstechnik. In Asien ist die DFS Aviation Services mit einer Repräsentanz in Singapur vertreten. In Südamerika hat die DAS eine Niederlassung in Lima. Über ihr Joint Venture mit der Frequentis AG aus Wien, die Frequentis DFS Aerosense GmbH, vertreibt die DAS außerdem Remote-Tower-Lösungen weltweit.

www.dfs-as.aero



Pressekontakt:

DFS Aviation Services GmbH

Katrin Ordemann

Tel: (06103) 3748 - 140

katrin.ordemann@dfs-as.aero